

Kostenloser Schutz für Lönigen

Remmers spendet 10.000 Atemschutzmasken

Zu den begehrtesten Verbrauchsgütern gehören momentan – neben Desinfektionsmitteln – vor allem Atemschutzmasken. Das Unternehmen Remmers hat jetzt ein Kontingent von 500.000 dieser Masken aufgrund der guten Beziehungen zu seinem chinesischen Lieferanten bei einem Produzenten gekauft. Die vor allem im Gesundheitswesen eingesetzten FFP2-Masken verkauft das Unternehmen mit einem geringen Aufschlag, jedoch unter den derzeit üblichen Marktpreisen an Rettungsdienste, medizinische Einrichtungen und öffentliche Institutionen zwischen Wilhelmshaven, Oldenburg, Cloppenburg, Delmenhorst, der Wesermarsch und Osnabrück.

Darüber hinaus spendet Remmers einen Teil des Kontingents: So darf sich Lönigen's Bürgermeister Markus Willen über 10.000 kostenlose Exemplare u.a. für die städtischen Einrichtungen freuen. Remmers-Vorstandsvorsitzender Dirk Sieverding übergab am Donnerstag, den 16. April 2020, die Atemschutzmasken an Bürgermeister Willen. „Wir freuen uns, dass wir mit der ersten Lieferung aus China einen Beitrag zur Unterstützung der wichtigen gemeinnützigen Arbeit hier in der Region leisten können.“ so Sieverding. Bis zum 20. April soll der Rest der geordneten 500.000 Masken in Lönigen eintreffen.

Weitere Informationen erhalten Sie unter www.remmers.com.

22 Zeilen á 61 Anschläge

Lönigen, den 17. April 2020

Kontakt für Redaktionen: Christian Behrens, Tel. 0 54 32/83 858

Bildunterschrift:



1366 – Uebergabe.jpg

Remmers Vorstandsvorsitzender Dirk Sieverding und Bereichsleiter Personal Jürgen Jahn übergeben Atemschutzmasken an den Löninger Bürgermeister Marcus Willen.

Bildquelle: Remmers, Lönigen